Deutscher Bundestag
7. Wahlperiode

Drucksache 7/2922

05. 12. 74

Sachgebiet 7846

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Dr. Müller-Hermann, Schröder (Wilhelminenhof), Dreyer, Eigen und der Fraktion der CDU/CSU

betr. Fischwirtschaft

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Hat die Bundesregierung sich bereits für ein Neubauprogramm für Frischfischfänger entschieden und in welchem Umfang beabsichtigt sie, das für die deutsche Hochseefischerei notwendige Neubauprogramm zu unterstützen, um der deutschen Hochseefischerei ihre Existenz im internationalen Wettbewerb zu sichern?

2. Wie ist der Stand der Verhandlungen der Bundesregierung mit der Isländischen Regierung, und wie beurteilt die Bunresregierung die Möglichkeit, zu einem Fischereiabkommen zu gelangen, das der deutschen Hochseefischerei das Fischen in den Gewässern um Island mittelfristig garantiert?

3. Sieht die Bundesregierung eine Möglichkeit, innerhalb der Europäischen Gemeinschaft eine gemeinsame Haltung gegenüber der Isländischen Regierung zu vereinbaren, die im Widerspruch zum Urteil des Haager Gerichtshofes das Fischen innerhalb der 12 bis 50 Seemeilenzone behindert, und gibt es eine Chance, das Löschen isländischer Fischdampfer in allen EG-Fischereihäfen gemeinsamen Regeln zu unterwerfen?

4. Was hat die Bundesregierung bisher unternommen bzw. gedenkt sie zu unternehmen, um die Pläne der Norwegischen Regierung zu verhindern, trawlerfreie Zonen auf den norwegischen Fangplätzen einzurichten und im Jahre 1975 die Fischereigrenze auf 50 bzw. 200 Seemeilen auszuweiten?

5. Ist der Bundesregierung bekannt, daß rund 18 000 Arbeitsplätze in den deutschen Fischereihäfen und mindestens die gleiche Anzahl von Stellen in mittelbar betroffenen Zuliefer-

Druck: Thenée Druck KG, 53 Bonn, Tel.: (02221) 23 19 67
Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, 53 Bonn-Bad Godesberg 1,
Postfach 821, Goethestr. 56, Tel. (02221) 36 35 51

und Dienstleistungsbetrieben von dem Ergebnis der Verhandlungen der Bundesregierung mit Island und Norwegen sowie der politischen Entscheidung für ein Frischfischdampferneubauprogramm abhängen?

Bonn, den 5. Dezember 1974

Dr. Müller-Hermann
Schröder (Wilhelminenhof)
Dreyer
Eigen
Carstens, Stücklen und Fraktion